



# Seniorenbeirat der Landeshauptstadt München

Burgstr. 4 - 80331 München

[seniorenbeirat.soz@muenchen.de](mailto:seniorenbeirat.soz@muenchen.de)

Tel. 089/233-21166

Fax. 089/233-25428

---

## Lockerung Besuchsmöglichkeiten

### Offener Brief Seniorenbeirat München

**Regelmäßige Besuche in Alters- und Pflegeheimen und anderen stationären Einrichtungen wieder ermöglichen!**

**Sterbenden in Kliniken die Begleitung durch Angehörige und Freunde möglich machen!**

Erfreulicherweise ist inzwischen ein Großteil der Bewohner\*innen von Alten- und Pflegeheimen geimpft. Dennoch gelten seit 26.6.2020 durchgängig bis heute sehr strikte Besuchsregelungen<sup>1</sup>, die zusätzlich von den Heimträgern sehr unterschiedlich ausgelegt werden.

In manchen Heimen ist nur ein Besuch einmal wöchentlich von maximal einer Stunde möglich. Für die Bewohner\*innen ist der Besuch von Angehörigen und Freunden aber enorm wichtig. Angehörige übernehmen oft Hilfstätigkeiten beim Essen oder der Körperpflege oder gehen mit den Besuchern spazieren.

Die Besuche können zur Zeit in der Regel nicht in den Zimmern der Bewohner\*innen stattfinden, sondern nur unter Aufsicht in großen Räumen, dadurch wird die Intimsphäre massiv eingeschränkt. Da weiter Masken vorgeschrieben sind, ist die Verständigung speziell für Senior\*innen erschwert, zusätzlich gibt es oft Trennwände zum Spuckschutz, die den Kontakt noch schwieriger machen. Angesichts der Impfungen und der Schnelltests muss es jetzt möglich sein, wieder häufigere, längere Besuche ohne Beschränkungen zu ermöglichen.

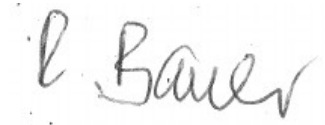
Die Angehörigen müssen jeweils ein aktuelles, negatives Testergebnis vorweisen, was nur noch bei Nicht geimpften sinnvoll ist. Leider kann oft nicht in der Einrichtung getestet werden, was die Angehörigen zeitlich und finanziell belastet, da sie das Testzentrum in der Theresienwiese aufsuchen oder die Tests in anderen Testzentren bezahlen müssen. Es gibt dazu sehr viele Beschwerden von Bewohner\*innen von Senioren- und Pflegeheimen und ihren Angehörigen.

**Der Seniorenbeirat fordert deshalb die bayrische Staatsregierung und alle Verantwortlichen dringend auf, die Besuchsregelungen zu lockern und mehr Kontakte mit Angehörigen und Freunden zu ermöglichen!**

Auch in vielen Kliniken sind Besuche weitgehend untersagt, selbst bei Sterbenden wird die Begleitung durch Angehörige und Freunde weitgehend unmöglich gemacht, wie uns immer berichtet wird. Der Abschied von Sterbenden ist zweifellos für alle Beteiligten von besonders großer Bedeutung. Es ist geradezu unmenschlich, die Sterbebegleitung zu verweigern.

**Der Seniorenbeirat fordert deshalb alle Verantwortlichen auf, regelmäßige Besuche durch Angehörige und Freunde auch in den Kliniken und vor allem bei Sterbenden zu ermöglichen!**

Handlungsempfehlung (Rahmenkonzept) für ein Besuchskonzept in Alten- und Pflegeheimen und stationären Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Bayr. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege 26.6.2020



09.03.2021

**Datum:**

---

**Unterschrift:**

**Herr Dr. Reinhard Bauer  
Vorsitzender Seniorenbeirat**

i *Handlungsempfehlung (Rahmenkonzept) für ein Besuchskonzept in Alten- und Pflegeheimen und stationären Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Bayr. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege 26.6.2020*

9.3.2021

Der Vorsitzende des Seniorenbeirats der Landeshauptstadt München